

Presseinformation

19. Oktober 2007

Land verhilft Gemeinden schneller zu ihrem Recht

Sobotka: Neue EDV-Anwendung sorgt für mehr Effizienz und Übersichtlichkeit

Für Städte und Gemeinden heißt es im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge, sich mit ständig verändernden EU-Richtlinien und komplexen vergaberechtlichen Vorschriften auseinandersetzen zu müssen. Das Land Niederösterreich wird dies den niederösterreichischen Gemeinden nun mit der Einführung eines neuen EDV-Programms erleichtern.

„Mit der neuen EDV-Anwendung können wir eine wesentliche Hilfestellung für die Gemeinden im Bereich des Vergaberechtes anbieten“, freut sich Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka: „Das neue System bringt zwei ganz wesentlich Vorteile: Unnötige Fehlerquellen können vermieden und für die Gemeinden mehr Effizienz und Übersichtlichkeit erreicht werden.“

Mag. Alfred Riedl, Präsident des Gemeindevertreterverbandes der VP NÖ, bestätigt die Bedeutung dieser EDV-Unterstützung: „Mit dieser Anwendung können wir den gesamten vergaberechtlichen Schriftverkehr weitgehend in rechtlich abgesicherter Weise durchführen. Das erspart uns viel Zeit und damit wertvolles Steuergeld.“

Nähere Informationen: Büro Landesrat Sobotka, Hermann Muhr, Telefon 02742/9005-12221, e-mail hermann.muhr@noel.gv.at.